

ANJA TUMA

DENKMALPFLEGE AM BERLINER SCHLOSS

ÜBER DIE DOKUMENTATION
DES WISSENSCHAFTLICHEN AKTIVS
SEIT DER SPRENGUNG 1950

MIT EINEM KATALOG ERHALTENER FRAGMENTE



Gebr. Mann Verlag · Berlin

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung
der Geschwister Boehringer Ingelheim Stiftung für Geisteswissenschaften in Ingelheim am Rhein

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek Verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Berlin, Technische Universität, Diss., 2012, D 83

Copyright © 2016 by Gebr. Mann Verlag · Berlin
www.gebrmannverlag.de

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung,
vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form durch Fotokopie, Mikrofilm, CD-
ROM usw. ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung
elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.
Bezüglich Fotokopien verweisen wir nachdrücklich auf §§ 53, 54 UrhG.

Gedruckt auf säurefreiem Papier, das die US-ANSI-NORM über Haltbarkeit erfüllt.

Umschlagabbildung: Eva Kemlein, Fotografin des Wissenschaftlichen Aktivs, bei Fotoaufnah-
men, 1950 (BLDAM, Messbildarchiv, WA-FK/43 A 1/Y 117)

Umschlagentwurf und Layout: M&S Hawemann · Berlin

Satz: Gebr. Mann Verlag · Berlin

Druck und Verarbeitung: ###

Printed in Germany · ISBN 978-3-7861-2762-8

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	8
I. EINLEITUNG	13
II. AUSGANGSPUNKT	19
1. Forschungsgegenstand und Forschungsstand	20
2. Historischer Kontext	26
3. Methode.	29
III. DAS PROJEKT	37
1. Idee	38
2. Forschergruppe	42
3. Hintergründe	45
4. Bauforschung	51
4.1. Architektenarbeit	51
4.2. Kunsthistorikerarbeit	52
4.3. Interdisziplinäre Zusammenarbeit	55
4.4. Arbeitsorganisation	58
5. Demontage.	65
6. Sprengungen	72
7. Abschluss	81
7.1. Lagerung	81
7.2. Forschungsarbeit	85
7.3. Abrechnung.	91
IV. DIE UMSTÄNDE.	93
1. Arbeitsphasen	94
2. Zeitmangel.	97
2.1. Trügerischer Zeitplan	97
2.2. Reduzierter Zeitrahmen	99
2.3. »Keine Zeit zur Säumigkeit«.	101
3. Unterschiedliche Kostenkalkulation	108

4. Widrige Arbeitsbedingungen	112
4.1. Ursachen	112
4.2. Identifikationsverlust	124
5. Fehlende Erfahrungswerte	129
5.1. Vier Parallelgeschehen.	129
5.2. Drei Arbeitsorte.	133
5.3. Zwei Wirtschaftsträger	136
5.4. Unvorhersehbare Probleme	138
V. DER RAHMEN.	145
1. Gesellschaftspolitische Aufgabe	146
1.1. Ideologie	146
1.2. Propaganda	149
1.3. Indoktrinierung.	157
2. Echo	163
2.1. Gegner des Wissenschaftlichen Aktivs	163
2.2. Reuttis Publikation »Das Berliner Schloss und sein Untergang«.	165
3. Bürde	171
VI. DER NACHLASS	177
1. Bergungsgut	178
1.1. Umfang.	178
1.2. Objekte.	179
1.3. Verbleib des Bergungsgutes	187
2. Dokumentation	197
2.1. Fotodokumentation, Bergungsregister, Aufmaßpläne	197
2.2. Forschungsergebnisse	200
2.3. Verbleib der Dokumentation	204
3. Tabuthema Schloss Berlin	212
VII. DEUTUNG	215
1. Strauß: Denkmalfleger und Ministeriumsmitarbeiter?	216
2. Ministerium und Magistrat: Machtspiel oder Sabotage?	223
3. Das Wissenschaftliche Aktiv: Alibifunktion?	233
3.1. Trugbild der Priorität	233
3.2. Illusion des Zwecks	245
4. Ergebnis	251
4.1. Qualitätsverlust	251
4.2. Substanzverlust	253

VIII. ZUSAMMENFASSUNG UND FAZIT.	257
IX. SPRENGUNGSPHASE.	263
X. BERGUNGSKATALOG	283
Einführung.	284
1. Bergungsbereich Aw	289
2. Bergungsbereich B, C	291
3. Bergungsbereich Dn	293
4. Bergungsbereich Ds	327
5. Bergungsbereich E	335
6. Bergungsbereich Fn	359
7. Bergungsbereich Fs	367
8. Bergungsbereich G	386
9. Bergungsbereich In	387
10. Bergungsbereich Is	393
11. Bergungsbereich Ks	409
12. Bergungsbereich Kn	415
13. Bergungsbereich Lo	433
14. Bergungsbereich Lw	449
15. Bergungsbereich Mo	475
16. Bergungsbereich Ns	481
17. Bergungsbereich Nn	499
Sekundärliteratur	531
Primärquellen	537
Abkürzungsverzeichnis	607
Personenverzeichnis	613
Dank.	619